



Sammlung Theaterzettel

Euryanthe

Reznicek, Emil Nikolaus von

1899-06-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 21. Juni 1899.

98. Vorstellung im Abonnement A.

Neu einstudirt:

Euryanthe.

Große romantische Oper mit Tanz in 3 Aufzügen von H. v. Chézzy. Musik von Carl Maria v. Weber.
Dirigent: Herr Hofkapellmeister v. Reznicek. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

Personen:

König Ludwig VI.	Herr Mosel.
Abdalar, Graf zu Nevers und Rethel	Herr Krug.
Euryanthe von Savoyen, Abdalar's Braut	Frl. Heindl.
Lyfiart, Graf von Forest und Beaujolois	Herr Mohwinkel.
Eglantine, von Puijet, eine Gefangene, Tochter eines Empörers	Frau Mohor a. G.
Bertha, } Landleute	Frl. Hübsch.
Rudolph, }	Herr Schmidt.

Herzöge, Fürsten, Grafen, Edle u. Damen. Edelknaben u. Trabanten, Gewappnete, Burghewohner u. Landleute zu Nevers.
Die Scene ist abwechselnd auf dem königlichen Schlosse zu Préméry und der Burg Nevers.
Zeit: Nach dem Frieden mit England 1110.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzis 7 Uhr.** Ende nach 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise:

Nummerirte Plätze.		Sperrsitze im I. Parquet	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 5.— per Platz		Mt. 3.50 per Platz
2. 3. u. 4. Reihe	" 4.50 " "		" 2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.— " "		
Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 1.50 " "		
Logen I. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 4.— " "		
Loge II. Rang, 1. Reihe	" 3.— " "		
2. und 3. Reihe	" 2.50 " "		
Logen III. Rang, 1. Reihe	" 2.— " "		
2. u. 3. Reihe	" 1.20 " "		
		Nicht nummerirte Plätze.	
		Stehplatz im Parquet	" 2.50 " "
		Parterre	" 1.50 " "
		Gallerieloge	" —.80 " "
		Gallerie	" —.40 " "

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der **Vorverkauf** der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montags, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. Ebenso werden während der gleichen Zeit **Vormerkungen** auf Karten gegen 20 Pfg. Vormerkungsgebühr entgegengenommen.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen an Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen 3 u. 4 Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die **Tageskasse (Concertsaal-Eingang)** ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S. und Herr Chr. Herbst in Worms.

Donnerstag, den 22. Juni 1899. 12. Volks-Vorstellung.

Bopf und Schwert.

Historisches Lustspiel in 5 Akten von C. Gutzow.

Anfang 7 Uhr.